



01. Dezember 2016

Leichte Entspannung auf dem Arbeitsmarkt in Oberösterreich

LH Pühringer/LR Strugl: "Oberösterreich verzeichnet Rückgang bei Zahl der Arbeitslosen und liegt mit niedrigster Arbeitslosenquote weiterhin auf Platz 1"

(LK) Ende November 2016 gab es in Oberösterreich 39.147 vorgemerkte Arbeitslose. Gegenüber dem Vorjahresmonat bedeutet das einen Rückgang von 533 Arbeitslosen (-1,3 %). Österreichweit gab es ebenfalls einen Rückgang von 3.624 Arbeitslosen (-1,0 %). Die Arbeitslosenquote beträgt im November in Oberösterreich 5,7 Prozent, das bedeutet einen Rückgang um -0,2 Prozentpunkte zum Vorjahresmonat. Unser Bundesland liegt damit mit deutlichem Abstand auf Platz 1 im Bundesländervergleich, vor Vorarlberg mit 6,5 % und Salzburg mit 6,6 %. Österreichweit beträgt die Arbeitslosenquote 9,0 Prozent. "Dieser Rückgang bei der Anzahl der Arbeitslosen und der Arbeitslosenquote in Oberösterreich ist sehr erfreulich. Umso mehr als bei den Jugendlichen die Arbeitslosigkeit sogar sehr deutlich zurückgegangen ist. Nach wie vor Sorgen bereitet hingegen der neuerliche Anstieg der Zahl der arbeitslosen Über-50jährigen. Daher bleiben im Rahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik des Landes OÖ Maßnahmen für ältere Arbeitslose ein besonderer Schwerpunkt", betonen Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Wirtschafts-Landesrat Dr. Michael Strugl.

"Alleine für Unterstützungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für ältere Arbeitnehmer/innen werden heuer im Rahmen des Paktes für Arbeit und Qualifizierung 44,4 Millionen Euro aufgewendet. Davon werden mehr als 4.000 Personen profitieren", erläutert Wirtschafts-Landesrat Strugl. Insgesamt werden im Rahmen des "Paktes für Arbeit und Qualifizierung 2016" 251,8 Millionen Euro für Qualifizierungs-Maßnahmen aufgewendet.

Zahl der arbeitslosen Jugendlichen verringert sich deutlich

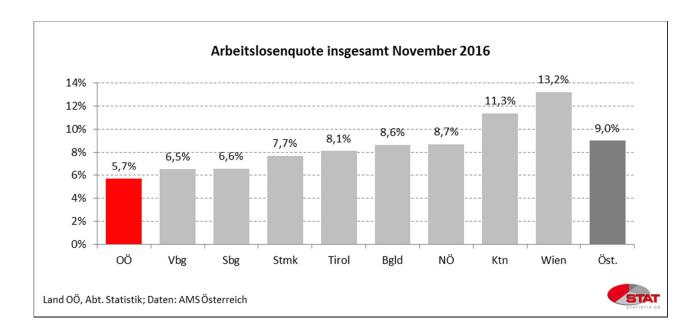
Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen (5.567) verringerte sich im November deutlich gegenüber dem Vorjahresmonat (-667 Personen, -10,7 %). Hingegen ist die Arbeitslosigkeit bei den über 50-Jährigen neuerlich gestiegen (+1.107, +10,8 % gegenüber dem Vorjahresmonat) auf insgesamt 11.355 Personen. Sowohl Arbeitslosenquote der Jugendlichen mit 5,8 % als auch bei der Arbeitslosenrate der über 50-Jährigen mit 6,3 % nimmt Oberösterreich Rang 1 innerhalb der Bundesländer ein.

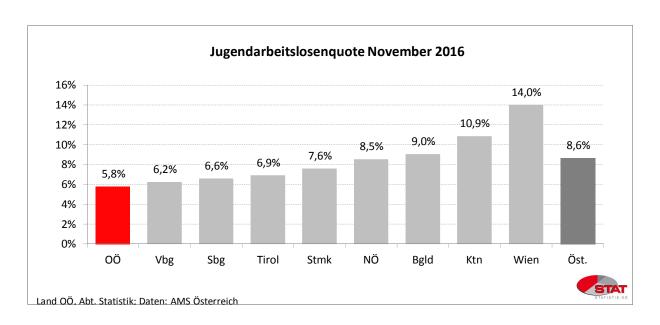
Weiterhin deutliches Plus bei offenen Stellen in Oberösterreich

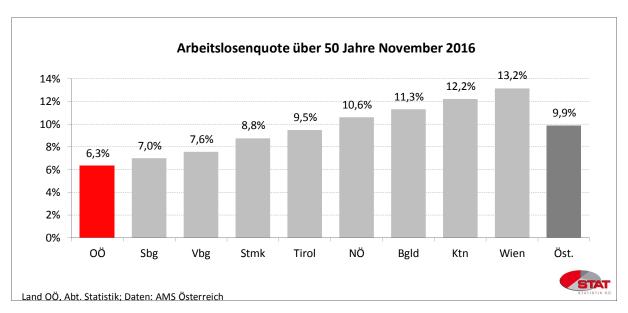
Im November gab es in Oberösterreich 11.760 gemeldete offene Stellen. Gegenüber dem Vorjahresmonat bedeutet das eine merkliche Steigerung (+2.840, +31,8 %). Österreichweit gibt es ebenfalls einen Anstieg von 8.876 offenen Stellen (+28,6 %).

Neuerlich Anstieg der Zahl der Beschäftigten in OÖ

In OÖ waren Ende November 2016 648.000 Personen als unselbstständig beschäftigt gemeldet. Das bedeutet einen Anstieg von 12.203 Personen (+1,92 %). Österreichweit gab es gegenüber dem Vorjahresmonat eine Zunahme von 56.837 unselbstständig Beschäftigte (+1,60 %).







Rückfragen-Kontakt: Michael Herb, MSc (+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72-151 03